
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Projekt-Nr. : 0012

Bauvorhaben : Erweiterungsbau
Marie-Curie-Gymnasium in Hohen Neuendorf
Waldstraße 1a, 16540 Hohen Neuendorf

Auftraggeber : Landkreis Oberhavel
Adolf-Dechert-Straße 1
16515 Oranienburg

Leistungsumfang : LOS 08, Trockenbauarbeiten

Bieter:

.....

.....

.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% **MWSt :** EUR

Angebotssumme brutto : EUR

=====

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

(Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
Umfang: LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabeumfang: OZ	Ebene	Seite
8	LOS 08, Trockenbauarbeiten	3
	Allgemeine Vorbemerkungen zum Bauvorhaben	3
	Technische Vorbemerkungen	9
8.10	Trockenbauwände	11
8.20	Trockenbaudecken	23
8.30	Sonstige Arbeiten / Einbauten	31
8.40	Mobile Trennwand	36
8.50	WC-Trennwände	43
8.60	Stundenlohnleistungen und Dokumentation	47

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen zum Bauvorhaben

1. Angaben zur Baustelle

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um den Erweiterungsneubau des Marie-Curie-Gymnasiums, Waldstr. 1a, 16540 Hohen Neuendorf.

Das zukünftige Gebäude ist dreigeschossig und teilunterkellert. Während der Bauarbeiten ist das angrenzende Gymnasium in voller Nutzung, das Baufeld ist jedoch unabhängig erschlossen und zugänglich.

Der AN hat den laufenden Betrieb der Schule zu berücksichtigen!
Dies betrifft den Staub- und Lärmschutz, sowie die Sicherung der Verkehrswege, Baustelleneinzäunung etc.

Der Bestandsbau ist im Bereich der Anschlussfuge besonders zu sichern. Dies gilt vor Allem für Zwischensicherungen gegen Regenwasser!
Der AN hat dies mit Angebotsabgabe zu berücksichtigen.

1.1 Vorhandene öffentliche Verkehrswege

Die Baustelle ist über das öffentliche Straßennetz und die errichtete Baustraße zu erreichen (Waldstraße). Innerhalb der Baustelle sind keine öffentlichen Wege/Straßen vorhanden. Verkehrsbehinderungen auf der öffentlichen Straße dürfen nicht auftreten. Die Schulwegsicherung ist uneingeschränkt vom AN zu gewährleisten!

Vom AG wird ein Sicherheitsposten eingesetzt. Beim Sicherheitsposten sind die Baustellenanfahrten anzumelden- ein Zeitfenster ist zu buchen. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass bei Benutzung der Zu- und Abfahrt zur Baustelle der Fußgängerverkehr auf dem Bürgersteig geregelt wird. Es gibt keine Parkmöglichkeiten auf der Baustelle. Materialanlieferung sind sofort abzuladen (just in time) und in das Gebäude zu verbringen. Parkmöglichkeiten für Baustellen- und Lieferverkehr sind in der Umgebung der Baustelle nicht vorhanden.

Gemäß gültiger VAO ist zu folgenden Tageszeiten (Schulbetrieb) **kein Anlieferverkehr** möglich:

- 07.00 - 08.00 Uhr und
- 13.00 - 13.30 Uhr und
- 14.30 - 15.30 Uhr

Durch Los 01, Baustelleneinrichtung, wird arbeitstäglich ein Sicherungsposten gestellt. Beim Sicherungsposten sind die Anlieferungen 3 Werktage vorher mit einem Zeitfenster anzumelden. Vom Sicherungsposten ist die Bestätigung des angemeldeten Zeitfensters einzuholen. Wartezeiten bei Anlieferungen können nicht ausgeschlossen werden und sind in der Kalkulation mit zu berücksichtigen.

Diese v.g. spezifischen Randbedingungen sind in die Einheitspreise (EP) mit einzukalkulieren.

Vom Auftragnehmer verursachte Verschmutzungen und Beschädigungen der Fahrbahn, von Wegen und anderem Gelände sind unverzüglich, spätestens als Tagwerkabschluss auf seine Kosten zu beseitigen.

Der Bieter hat sich zu den örtlichen Gegebenheiten vor Ort, vor Abgabe des Angebotes informiert.

1.2 Gelände

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Geländeoberfläche ist nur teilweise befestigt und wird nach Abschluss der Arbeiten gem. Außenanlagenplanung hergerichtet. Davon unbenommen werden Erdarbeiten im Rahmen der Gründung erforderlich und sind vorab im Zuge der Gründungsarbeiten (Los 02) geleistet worden.

Schnittstelle im Erdbau ist ein Verfüllungsplanum des Geländes 2m umlaufend bei ca. 30cm unter OK Sohlplatte.

1.3 Vorhandene Leistungen und Bauteile

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen Los 08 beginnen ab Fertigstellung Rohbau. Die Baustelleneinrichtung wurde in Los 01 vergeben/erbracht.

1.4 Schulgebäude

Das Betreten des Schulgebäudes ist für die Mitarbeiter des AN grundsätzlich untersagt. Ausnahmen, welche durch den Arbeitsablauf begründet sind, sind bei der Objektüberwachung anzumelden und abzustimmen. In diesem Fall haben sich die Mitarbeiter des AN grundsätzlich nur in dem von den Arbeiten unmittelbar betroffenen Bereichen des Schulgebäudes aufzuhalten.

2. Schnittstelle zu anderen Gewerken

Bei der Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen ist mit gleichzeitigen Bauausführungen weiterer Gewerke zu rechnen. Für das Gewerk Trockenbauarbeiten, Los 08, betrifft dies zum Beispiel folgende Gewerke:

- Baustelleneinrichtung
- Gerüstbau
- div. Ausbaugewerke
- Haustechnik-Gewerke
- Rohbau
- Fenster- und Metallbauarbeiten
- Malerarbeiten

Absprachen über Arbeitsdurchführung zwischen den ausführenden Firmen vor Ort haben rechtzeitig vor Arbeitsbeginn und während der Arbeiten direkt untereinander zu erfolgen. Dies gilt auch und insbesondere bei Abwesenheit der Objektüberwachung (OÜ). Prinzipiell gilt, dass der Auftragnehmer eng mit allen anderen am Bau tätigen Firmen, sofern ihre Arbeiten die des Auftragnehmers betreffen bzw. tangieren, zusammenzuarbeiten hat.

3. Baustelleneinrichtung (BE)

Die Baustelleneinrichtung (BE) wird durch das Gewerk "Baustelleneinrichtung" erstellt, über die gesamte Bauzeit vorgehalten und nach Abschluss der Baumaßnahme zurückgebaut.

Dies betrifft z.B. folgende Bestandteile der BE:

- Bauzaun, inkl. Toranlage
- Baustraße, inkl. Zufahrt
- Sanitärcontainer
- Besprechungscontainer, OÜ
- Baustromanschluss und -verteilung, sowie Entnahmestellen
- Bauwasseranschluss und -verteilung, sowie Entnahmestellen

Die Kosten für den Verbrauch von Baustrom und Bauwasser trägt der Auftraggeber (AG).

Der Auftragnehmer hat die Baustelleneinrichtung für seine eigene Leistung über die gesamte Bauzeit selbst vorzuhalten. Dies ist in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren.

Alle Transportaufwendungen inkl. Bereitstellung von Kränen und/oder Hebezeuge (inkl. deren Betrieb / Kranführer) sind in den EP zu berücksichtigen. Lagerflächen auf dem Grundstück stehen in begrenzter Größe zur Verfügung und sind nur nach Abstimmung mit der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Objektüberwachung nutzbar.

4. Entsorgung

Die Abfall- und Schuttentsorgung ist unter Beachtung des AbfG und der AbfRestÜberwV durchzuführen. Die abgesammelten Materialien sind so zu befördern und zu lagern, dass die Möglichkeit zur Abfallverwertung genutzt werden kann.

Der AN hat den Nachweis der geordneten Entsorgung zu führen. Die Nachweise müssen Informationen über Abfallart, Menge (Wiegeschein o.Ä.) und Entsorgungsstelle der entsorgten Materialien enthalten. Anfallender Abfall bleibt Eigentum des AN.

5. Angaben zur Ausführung

5.1 Verständigung auf der Baustelle / Bausitzungen

Insbesondere aus Gründen der Sicherheit auf der Baustelle muss während aller Arbeiten des Auftragnehmers (AN) auf der Baustelle jederzeit, arbeitstäglich, mindestens ein deutsch sprechender Vertreter des AN anwesend sein, der bevollmächtigt ist, Anordnungen der Objektüberwachung entgegen zu nehmen und weisungsberechtigt die erforderlichen Maßnahmen ergreifen kann.

Es finden wöchentliche Bausitzungen statt, zu denen jede Baufirma nur den weisungs- und unterschreibungsberechtigten Fachbauleiter entsenden darf. Die Teilnahme an den Bausitzungen ist Pflicht und vom AN abzusichern.

Die ständige telefonische Erreichbarkeit des bauleitenden Mitarbeiters ist auf der Baustelle sicher zu stellen.

Weisungen der Objektüberwachung oder Behörden ist Folge zu leisten. Der Fachbauleiter und Polier ist vor Baubeginn schriftlich zu benennen.

5.2 Bautagebuch

Alle Mitarbeiter, auch Nachauftragnehmer, sind täglich namentlich vor Beginn der Arbeiten im Bautagebuch pro Schicht zu erfassen. Durch die beauftragten Firmen sind zu Beginn der Arbeiten Mitarbeiterlisten bei der Objektüberwachung einzureichen und entsprechend Notwendigkeit zu aktualisieren. Das digitale Führen der Bautagebuches ist möglich.

Während der Arbeiten ist ein Bautagebuch zu führen und wöchentlich als Original an die Objektüberwachung auszuhändigen. Mindestangaben sind:

- eingesetztes Personal
- Maschinen
- Temperatur
- Niederschlagsmenge
- bearbeitete Teilgebiete
- besondere Vorkommnisse wie Leitungsbeschädigungen
- weitere notwendige Eintragungen siehe Leistungspositionen

5.3 Besondere Verkehrssicherung

Die vorhandenen baulichen Anlagen (Nachbarbebauungen) sind vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Staubentwicklung und Verschmutzungen außer- und innerhalb des Gebäudes müssen weitgehend vermieden werden.

Gehwege und Straßen (insbesondere die Baustellenein-/ausfahrt) sind sauber zu halten und täglich zu reinigen. Die Mehraufwendungen sind mit dem Einheitspreis (EP) abgegolten.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Aufgrund der Errichtung des Erweiterungsbaus im laufenden Schulbetrieb erfolgt eine gemeinsame Nutzung der Zufahrtsstraße durch die ausführenden Firmen (zum Baufeld) und durch die Schüler und Lehrer (zur Schule). Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Außerhalb der Baustelle liegende Gebäude und Anlagen dürfen nicht mehr als unvermeidbar durch die Baumaßnahmen beeinträchtigt werden. Maßnahmen, die ohne entsprechende Beeinträchtigungen nicht durchführbar sind, müssen vorher rechtzeitig mit allen Betroffenen abgestimmt werden.

5.4 Terminplanung

Der Auftragnehmer muss bei seiner Kalkulation grundsätzlich davon ausgehen, dass ein durchgängiges Arbeiten aufgrund der Abhängigkeiten von anderen Gewerken nicht gewährleistet ist. Mehrmaliges Anreisen und abschnittsweise Leistungserfüllung ist nicht vermeidbar und in die EP einzukalkulieren!

Der AN hat seine Materialbeschaffungen anhand der Terminplanung und der konkreten Baustellenbedingungen zu organisieren. Mengen sind vor Bestellung grundsätzlich am Bau zu prüfen. Kostenintensive Materialien sind nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Bauherrn bzw. dem Objektüberwacher zu bestellen.

Der AN ist zur Koordinierung seiner Leistungen verpflichtet. Kosten für Änderungen oder Mehrkosten, die durch eine mangelhafte Koordination entstehen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers!

Durch den AN ist in Rücksprache mit dem AG und der OÜ ein Bauablaufplan (BAP) zu erstellen. Der BAP ist vor Baubeginn der OÜ (Objektüberwachung) in Papier und digital zu übergeben.

5.5 Nebenleistungen

Umliegende Gebäudeabschnitte und angrenzenden Bauteile sind bei den Arbeiten vor Verschmutzung und Beschädigungen zu schützen. Vorhandene Verschmutzungen sind vorab im Rahmen der Vorleistungsprüfung der Objektüberwachung schriftlich anzuzeigen!

Der Schutz der ausgeführten Leistungen bis zur Übergabe des Bauvorhabens an den Bauherren obliegt dem Auftragnehmer. Die Wahl der Schutzmittel liegt ihm frei.

Der AN hat Nebenleistungen aus dem Bereich des Arbeitsschutzes berücksichtigt und in die Positionen einkalkuliert.

6. Sonstiges

6.1 Rauchverbot

Auf dem gesamten Grundstück herrscht striktes Rauchverbot. Dies gilt insbesondere im Gebäude!

6.2 Brandschutz / Unfallschutz

Auf der Baustelle sind alle einschlägigen Brandschutz- und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Vorbeugende Schutzmaßnahmen und Brandschutzmaßnahmen gehören zu den Pflichten des Auftragnehmers. Schweißen, Brennen, und andere thermische Verfahren sind verboten und Trennarbeiten z.B. durch Sägen zu realisieren. Im begründeten Ausnahmefall sind thermische Verfahren nur nach Erteilung eines Schweißerlaubnisscheines durch die Objektüberwachung zulässig.

6.3 Beräumung Baustelle

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Arbeitsplätze sind **täglich** nach Beendigung der Arbeiten aufzuräumen und anfallende Stoffe (Verpackungsmaterial, Schutt usw.) eigenverantwortlich zu beseitigen. Arbeitsflächen sind täglich besenrein zu verlassen und bei Gefahr abzusperren. Schuttlager in den Geschossen werden nicht geduldet!

6.4 Arbeitszeiten

Das Bauvorhaben befindet sich in bewohnter Ortslage. Die Technologien haben dies hinsichtlich Staubentwicklung und Lärmschutz zu berücksichtigen! Die Bearbeitung ist nur werktags in der Zeit von 7 - 20 Uhr möglich.

Überstunden, Nacharbeit sowie Arbeiten an Sonn- und Feiertagen sind nur nach Genehmigung des Auftraggebers zugelassen. Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die Einholung der ggf. erforderlichen öffentlich-rechtlichen Zustimmung. Hat der AN die Arbeitszeiten zu verantworten (z.B. bei Terminverzug), gehen alle damit verbundenen Mehraufwendungen und Genehmigungsgebühren zu seinen Lasten.

6.5 Abrechnung

Vor Einreichung der Abschlags- oder Schlußrechnung ist der OÜ das Aufmaß vorzulegen. Das Aufmaß ist mit Aufmaßzeichnungen und Mengengerüst in Papier und digital (PDF und GAEB) einzureichen.

Die Rechnungslegung hat schriftlich in kumulierter Form (gem. VOB/B §14 Abs.(1) und (2), VOB/B §16 Abs.(1)) zu erfolgen. Etwaige Stundenlohnleistungen sind in die Abrechnung entsprechend §15 VOB/B einzuarbeiten und können nicht gesondert abgerechnet werden.

7. Bauakte / Revisionsunterlagen

Die Bauakte/ Revisionsunterlagen sind vom AN zu erstellen, zu führen und dem AG zu übergeben. Der AN hat die Dokumente (Pläne, Protokolle, Unterlagen, Lieferscheine, Produktdatenblätter, Zulassungen, endrevidierte Bestandspläne und Bestandsunterlagen etc.) baubegleitend zu erstellen bzw. beizubringen und so fortzuschreiben, dass jeweils eine Übereinstimmung zwischen den Dokumenten und den erstellten baulichen Anlagen besteht.

Die vollständige und endrevidierte Bauakte ist 2-fach in digitaler Form (CD/DVD/USB) und 2-fach in Papierform in gelben Ordnern (ein Original mit Originalunterschriften und Kopie) nach Abschluss der Bauarbeiten und spätestens 2 Wochen vor VOB-Abnahme dem AG zu übergeben. Die Struktur der Bauakte ist gemäß der Ablagestruktur des AG anzulegen. Die Ablagestruktur, ist anzuwenden und umzusetzen.

Folgende Unterlagen gehören z. B. zur Revisionsdokumentation:

- Fachunternehmererklärungen und Fachbauleitererklärungen
- Gewährleistungsbescheinigung
- Produkt- und Sicherheitsdatenblätter
- Zulassungen, Zertifikate, Nachweise, Prüfzeugnisse usw
- Allg. bauaufsichtliche Prüfzeugnisse / Zulassungen
- Übereinstimmungs- / Konformitätserklärungen
- Techn. Dokumentation der eingebauten Betriebsmittel
- Wartungs-/Pflegehinweise
- Werk-/Montageplanung, Fugenpläne, Berechnungen, etc.
- Installationsplänen Maßstab 1:50
- Übersichtspläne (Strangschemen) aller Einzelanlagen
- revidierte Inst.-Pläne, Schaltschemen
- Grundrisse, Schnitte und Details mit eingetragener Installation je Haustechnik-Gewerk
- Abnahmebescheinigungen von Behörden, TÜV und anderen Institutionen
- Meßprotokolle, Druckprotokolle, Spülprotokolle, etc.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Überwachungsberichte, ÜK 2
- Lieferscheine
- Entsorgungsnachweise
- Bautagebuch (siehe Punkt 5.2)
- Zusammenstellung aller technischen Daten
- alle für einen sicheren und wirtschaftlichen Betrieb erforderlichen Betriebs- und Wartungsanleitungen
- Protokoll über die Einweisung des Wartungs- und Bedienungspersonals
- Wartungsvertrag
- Betriebsanleitungen für die Trinkwasseranlage gemäß VDI, DVGW 6023
- Wartungsplan über Wartungsintervalle und notwendige Leistungen der Wartung einschl. Ersatzteilliste von Verschleißteilen

Sofern nicht für die Erstellung, Beibringung oder Übergabe von Bestandteilen der Bauakte spezielle LV-Positionen ausgeschrieben und vereinbart sind, ist dies in die EP einzukalkulieren.

8. Sicherheits- und Gesundheitskoordinator

Durch den AG wird der SiGeKo gestellt. Den Weisungen des SiGeKos ist Folge zu leisten. Die rechtzeitige Unterweisung des Baustellenpersonals ist durch den AN abzusichern.

Die Baustellenordnung ist zwingend zu beachten und umzusetzen.

Angezeigte Mängel des Sigeko sind sofort zu beseitigen und schriftlich abzumelden.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Technische Vorbemerkungen

1. Allgemeine technische Vorbemerkungen

Die Vorleistungsprüfung muss der AN 10 Werktage vor Leistungsbeginn bei der Objektüberwachung (OÜ) schriftlich vorlegen. Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen.

Den Weisungen des SiGeKos und der Objektüberwachung ist Folge zu leisten.

2. Planunterlagen

Sollten sich Leistungsbeschreibung und Planunterlagen widersprechen, so gilt die Leistungsbeschreibung. Sollten einzelne Leistungen in den Positionen textlich nicht, jedoch in den Planunterlagen textlich und/oder zeichnerisch schon erfasst sein, so gelten als Kalkulationsgrundlage die in den Planunterlagen erfassten Leistungen, welche in die EP einzurechnen sind.

Der AG richtet eine cloudbasierte Planplattform durch den Architekten ein. Der AN erhält den Zugang zum Planserver und ist verpflichtet, immer die aktuellen Pläne auf der Baustelle vorzuhalten und danach zu bauen. Papierexemplare sind vom Unternehmer zu fertigen.

Folgende Unterlagen liegen dem Leistungsverzeichnis bei und werden Vertragsbestandteil:

Architektenpläne:

Grundrisse:

- Grundriss KG_(MCG_LP_A_G_KG_D)_20260430
- Grundriss EG_(MCG_LP_A_G_EG_D)_20260305
- Grundriss 1.OG_(MCG_LP_A_G_1.OG_C)_20260305
- Grundriss 2.OG_(MCG_LP_A_G_2.OG_E)_20260320
- Grundriss DA_(MCG_LP_A_G_DA_C)_20260320

Deckenuntersichten:

- Deckenspiegel EG_(MCG_LP_A_DS_EG)_20260506
- Deckenspiegel 1.OG_(MCG_LP_A_DS_1.OG)_20260506
- Deckenspiegel 2.OG_(MCG_LP_A_DS_2.OG)_20260506

Schnitte und Ansichten:

- Schnitte 1 und 2_(MCG_LP_A_SN1_C)_20260320
- Schnitt 3_(MCG_LP_A_SN2_C)_20260320
- Ansicht Nord_(MCG_LP_A_AN3_E)_20260320
- Ansicht Süd_(MCG_LP_A_AN1_D)_20260311
- Ansicht West_(MCG_LP_A_AN2_C)_20260212

Details:

- Detail 16_Mobile Trennwand_(MCG_LP_A_D16)_20260430
- Detail 17_Innenwände Trockenbau_(MCG_LP_A_D17)_20260430
- Detail 18_Abgehängte Decken_(MCG_LP_A_D18)_20260430

Weitere Planunterlagen:

- BE-Plan_(MCG_LP_A_BE)_20260226
- Baustellenordnung BV MCG_06.2025
- 25-07-08 MCG VRAO
- SiGe-Plan_BV MCG

Wärmeschutz:

- Nachweis GEG-Erweiterung Marie-Curie-Gym 18-12-2025

Schallschutz:

- 205AQQ~0
- Bericht 231048-1 vom 20240607

Brandschutz:

- 027-2023_130-2019_2024-07-05_Anlage 1

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
- 027-2023_2024-07-05 EG Erg. 1				
- 027-2023_2024-07-05 KG_EG				
- 027-2023_2024-07-05_BRK				

3. Gewerkespezifische technische Vorbemerkungen

Lieferumfang:

Zulagen, Positionen, die nicht in den nachstehenden Leistungsbeschreibungen dargestellt, beschrieben worden sind, aber zur Vollständigkeit der Leistung dienen, sind in die Einzelpreise mit einzukalkulieren. Alle Gerätschaften und Hilfsmaterialien, die notwendig sind, um den Leistungsumfang des Loses als fix und fertige Leistung zu erbringen, sind zu stellen.

Sonstige Bemerkungen:

Der AN hat die Produkte eines Herstellers zu verwenden. Die Detailausführung hat streng nach Herstellervorgabe zu erfolgen! Es sind die entsprechenden Detailblätter vor Ausführung vorzulegen. Es sind nur zugelassene und geprüfte (abP) Produkte zulässig!

Wirtschafts- und Hauszugangswege sowie Rettungswege und öffentliche Einrichtungen der Ver- und Entsorgungsbetriebe Wasser- und Entwässerungswerke, Gaswerk, EVU, Post, Feuerwehr usw. wie Hydranten, Absperrschieber, Schachtabdeckungen usw. sind für den ungehinderten Zugang ständig freizuhalten. Die beengten Verhältnisse und das zeitgleiche Arbeiten mehrerer Gewerke sind zu berücksichtigen.

Maßgebende technische Vorschriften:

Zusätzlich zu DIN 18299 und DIN 18340 gelten für die Ausführung der Trockenbauarbeiten alle für die Ausführung notwendigen DIN-, EN- und ISO-Normen und sonstigen Vorschriften und Bestimmungen, die Verarbeitungs-Richtlinien und Merkblätter der Hersteller für sämtliche verbaute Materialien.

Außerdem sind u. A. folgende Vorgaben zu beachten:

- DIN 4108 Wärmeschutz im Hochbau
- DIN 4109 Schallschutz im Hochbau
- DIN 4102 Brandschutz im Hochbau
- Brandschutzkonzept
- Wärmeschutznachweis

Die Leistungen sind gemäß zur Zeit gültigen, deutschen, gesetzlichen Vorschriften (z.B. Gesetzen und Normen) und allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.10 Trockenbauwände

8.10.10 GK.EW 150 F0, GK-Wand als Montagewand, d=15cm

Lieferung und Montage einer nicht tragenden Innenwand als Montagewand (Einfachständerkonstruktion) aus verzinkten Stahlblechprofilen, einer Mineralwolle-Dämmung und einer beidseitigen, 2-lagigen Beplankung aus Gipsplatten. Die Wandkonstruktion ist unter strenger Beachtung der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau) zur Vermeidung von Schallbrücken auszuführen.

Unterkonstruktion und Abmessungen:

- Profilierung: Einfachständerwerk aus verzinkten Stahlblechprofilen (UW- und CW-Profile) mit einem Querschnitt von 100 mm.
- Achsabstand: 625 mm.
- Wanddicke: 150 mm.
- Wandhöhe: Im Mittel (i.M.) ca. 3,40m, geschossweise variierend entsprechend den bauseitigen Höhen (Erdgeschoss: ca. 3,67m, 1.Obergeschoss: ca. 3,21m, 2.Obergeschoss: ca. 3,31m). Die genauen Höhen sind vor Ort zu prüfen.
- Anschlüsse: Schallentkoppelte Befestigung der umlaufenden Profile an Boden, Decke und Wände mittels systemkonformem Dichtungsband.

Dämmeinzellage / Hohlraumdämmung:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff nach DIN EN 13162, nicht brennbar (Baustoffklasse A1).
- Dicke: 80 mm.
- Anforderung: Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WTR. Vollflächig, lückenlos und gegen Herabsinken gesichert (abrutschsicher) im Profilhohlraum eingebaut.
- Akustischer Kennwert: Längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN 4109-33 von $5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2 \leq r \leq 50 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$.

Beplankung und Oberfläche:

- Material: 2-lagige Beplankung auf beiden Seiten aus jeweils 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520). Gesamte Beplankungsdicke 2 x 25mm.
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der Unter- und Decklagen sowie der sichtbaren Befestigungsmittel. Die sichtbaren Oberflächen sind beidseitig in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen.

Bauphysikalische Anforderungen:

- Brandschutz: Brandschutzanforderung F0.
- Schallschutz: Das bewertete Bau-Schalldämm-Maß muss $R'w \geq 47 \text{ dB}$ betragen. Sämtliche flankierenden Anschlüsse sind schallschutztechnisch einwandfrei

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

auszubilden.

Schnittstellen und Nebenleistungen:

- In den Einheitspreis einzukalkulieren ist die vollständige und fachgerechte Anarbeitung der Wandkonstruktion an bauseitige Rohre, Haustechniktrassen, Lüftungskanäle und sonstige Einbauteile.
- Alle die Wand durchdringenden Rohrleitungen und Installationen sind zwingend mit einer weichen, schallentkoppelnden Ummantelung (z.B. Isolierschläuche oder Mineralwollestreifen) zu versehen, um jegliche starre Schallbrücke zu unterbinden.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel, Randabschlüsse und Verspachtelungen nach Herstellervorschrift.

Einbauort: EG-2.OG

146,00 m2

8.10.20 **GK.EW 150 F30, GK-Wand als Montagewand, d=15cm**

Lieferung und Montage einer nicht tragenden Innenwand als Montagewand (Einfachständerkonstruktion) aus verzinkten Stahlblechprofilen, einer Mineralwolle-Dämmung und einer beidseitigen, 2-lagigen Beplankung aus Gipsplatten. Die Wandkonstruktion ist unter strenger Beachtung der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau) zur Vermeidung von Schallbrücken auszuführen.

Unterkonstruktion und Abmessungen:

- Profilierung: Einfachständerwerk aus verzinkten Stahlblechprofilen (UW- und CW-Profile) mit einem Querschnitt von 100 mm.
- Achsabstand: 625 mm.
- Wanddicke: 150 mm.
- Wandhöhe: ca. 3,67m
- Anschlüsse: Schallentkoppelte Befestigung der umlaufenden Profile an Boden, Decke und Wände mittels systemkonformem Dichtungsband.

Dämmeinzellage / Hohlraumdämmung:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff nach DIN EN 13162, nicht brennbar (Baustoffklasse A1).
- Dicke: 80 mm.
- Anforderung: Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WTR. Vollflächig, lückenlos und gegen Herabsinken gesichert (abrutschsicher) im Profilhohlraum eingebaut.
- Akustischer Kennwert: Längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN 4109-33 von

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

$5\text{kPa}\cdot\text{s}/\text{m}^2 \leq r \leq 50\text{ kPa}\cdot\text{s}/\text{m}^2$.

Beplankung und Oberfläche:

- Material: 2-lagige Beplankung auf beiden Seiten aus jeweils 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520). Gesamte Beplankungsdicke 2 x 25mm.
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der Unter- und Decklagen sowie der sichtbaren Befestigungsmittel. Die sichtbaren Oberflächen sind beidseitig in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen.

Bauphysikalische Anforderungen:

- Brandschutz: Brandschutzanforderung F30.
- Schallschutz: Das bewertete Bau-Schalldämm-Maß muss $R'w \geq 47\text{ dB}$ betragen. Sämtliche flankierenden Anschlüsse sind schallschutztechnisch einwandfrei auszubilden.

Schnittstellen und Nebenleistungen:

- In den Einheitspreis einzukalkulieren ist die vollständige und fachgerechte Anarbeitung der Wandkonstruktion an bauseitige Rohre, Haustechniktrassen, Lüftungskanäle und sonstige Einbauteile.
- Alle die Wand durchdringenden Rohrleitungen und Installationen sind zwingend mit einer weichen, schallentkoppelnden Ummantelung (z.B. Isolierschläuche oder Mineralwollestreifen) zu versehen, um jegliche starre Schallbrücke zu unterbinden.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel, Randabschlüsse und Verspachtelungen nach Herstellervorschrift.

Einbauort: Erdgeschoss, Türrischen

38,00 m2

8.10.30 **GK.DW 275 F30, GK-Wand als Installationswand, d=27,5cm**

Lieferung und Montage einer nicht tragenden Innenwand als Installationswand (Doppelständerkonstruktion) aus verzinkten Stahlblechprofilen, einer 2-lagigen Mineralfaser-Dämmung und einer beidseitigen, 2-lagigen Beplankung aus Gipsplatten. Die Wandkonstruktion ist unter strenger Beachtung der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau) sowie der Brandschutzvorgaben auszuführen.

Unterkonstruktion und Abmessungen:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Profilierung: Doppelständerwerk aus zwei parallel verlaufenden Reihen verzinkter Stahlblechprofile (UW- und CW-Profile) mit einem Querschnitt von jeweils 2 x 75mm, mittels HPL- oder Gipsplattenstreifen systemkonform verlascht.
- Hohlraum: Zwischen den Ständerreihen ist ein Installationshohlraum von ca. 75 mm auszubilden. Der tatsächliche Hohlraum ist im Rahmen der Vorleistungsprüfung eigenverantwortlich zu ermitteln und an den hergestellten Rohbau anzupassen.
- Achsabstand: 625 mm.
- Wanddicke: Gesamtstärke 275 mm.
- Wandhöhe: Im Mittel (i.M.) ca. 3,40 m, geschossweise variierend entsprechend den bauseitigen Höhen (Erdgeschoss: ca. 3,67m, 1.Obergeschoss: ca. 3,21m, 2.Obergeschoss: ca. 3,31m). Die genauen Höhen sind vor Ort zu prüfen.
- Anschlüsse: Schallentkoppelte Befestigung der umlaufenden Profile an Boden, Decke und flankierende Bauteile mittels systemkonformem, für Brandschutz zugelassenem Dichtungsband.

Dämmeinzellage / Hohlraumdämmung:

- Material: Mineralfaserplatten nach DIN EN 13162, nicht brennbar (Baustoffklasse A1).
- Dicke: 2 x 60 mm (zweilagig).
- Anforderung: Vollflächig, lückenlos und gegen Herabsinken gesichert (abrutschsicher) in den Profilreihen eingebaut.
- Akustischer Kennwert: Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2 \text{ (kN} \cdot \text{s/m}^4 \text{)}$.

Beplankung und Oberfläche:

- Material: 2-lagige Beplankung auf beiden Seiten aus jeweils 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520 bzw. entsprechend der Systemzulassung für F30 als Feuerschutzplatten auszuführen). Gesamte Beplankungsdicke 2 x 25 mm.
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der Unter- und Decklagen sowie der sichtbaren Befestigungsmittel. Die sichtbaren Oberflächen sind beidseitig in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen.

Bauphysikalische Anforderungen:

- Brandschutz: Feuerwiderstandsklasse F30 nach DIN 4102-2 (bzw. EI30 nach DIN EN 13501-2). Alle Einbauten und Abschlüsse müssen der Brandschutzzulassung des Systems entsprechen.
- Schallschutz: Das bewertete Bau-Schalldämm-Maß muss $R'w \geq 47 \text{ dB}$ betragen. Sämtliche flankierenden Anschlüsse sind schallschutztechnisch einwandfrei auszubilden.

Schnittstellen und Nebenleistungen:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Der Anschluss dieser Trockenbauwände erfolgt an die bauseitigen Flur-Stahlbetonwände. Die äußere (obere) Beplankungslage der Trockenbauwand ist dabei kraftschlüssig und fluchtgerecht über die angrenzenden Stahlbetonwände als Trockenputz fortzuführen (die Abrechnung des Trockenputzes erfolgt über eine separate Position).
- In den Einheitspreis einzukalkulieren ist die vollständige und fachgerechte Anarbeitung der Wandkonstruktion an bauseitige Rohre, Haustechniktrassen, Lüftungskanäle, Sanitärelemente und sonstige Einbauteile.
- Alle die Wand durchdringenden Rohrleitungen und Installationen sind zwingend mit einer weichen, schallentkoppelnden Ummantelung zu versehen, um jegliche starre Schallbrücke zu unterbinden.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel, Randabschlüsse und Verspachtelungen nach Herstellervorschrift und allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP).

Einbauort: Wände zwischen Unterrichtsräumen und Flur

233,00 m2

8.10.40 **GK.DW 205 F0, GK-Wand als Installationswand, d=20,5cm**

Lieferung und Montage einer nicht tragenden Innenwand als Installationswand mit hohem Schallschutz (Doppelständerkonstruktion) aus verzinkten Stahlblechprofilen, einer speziellen schweren Beplankung und einer 2-lagigen Mineralfaser-Dämmung. Die Wand ist zur Entkopplung auf einer elastischen Unterlage zu montieren. Die Einhaltung der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau) ist zur Vermeidung von Schallbrücken zwingend zu beachten.

Unterkonstruktion und Abmessungen:

- Profilierung: Doppelständerwerk aus zwei parallel verlaufenden Reihen verzinkter Stahlblechprofilen (UW- und CW-Profile) mit einem Querschnitt von jeweils 2 x 75 mm, ohne Verbindung zwischen den Ständerwerken.
- Hohlraum: Zwischen den Ständerreihen ist ein minimaler Hohlraum von ca. 5 mm auszubilden.
- Achsabstand: 625mm.
- Wanddicke: Gesamtstärke 205mm.
- Wandhöhe: 3,67m
- Elastische Entkopplung: Das untere Rahmenprofil (UW-Profil) ist zur bauakustischen Entkopplung am Rohfußboden auf einem 4 mm starken Filz- oder Gummigranulatstreifen kraftschlüssig zu verdübeln.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Alle weiteren umlaufenden Anschlüsse an Decke und flankierende Bauteile sind schallentkoppelt mittels systemkonformem Dichtungsband auszuführen.

Dämmeinzellage / Hohlraumdämmung:

- Material: Mineralfaserplatten nach DIN EN 13162, nicht brennbar (Baustoffklasse A1).
- Dicke: 2 x 60 mm (zweilagig).
- Anforderung: Vollflächig, lückenlos und gegen Herabsinken gesichert (abrutschsicher) in den Profilreihen eingebaut.
- Akustischer Kennwert: Längenbezogener Strömungswiderstand $\Xi \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ ($\text{kN} \cdot \text{s/m}^4$).

Beplankung und Oberfläche:

- Material: 2-lagige Beplankung auf beiden Seiten aus jeweils 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520). Zur Erreichung des Schallschutzes ist eine schalltechnisch optimierte Spezialbeplankung mit einer flächenbezogenen Masse von mindestens 800 kg/m^3 (bzw. entsprechende System-Masse pro m^2 Wandfläche nach Herstellervorgabe) einzusetzen. Gesamte Beplankungsdicke 2 x 25 mm.
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der Unter- und Decklagen sowie der sichtbaren Befestigungsmittel. Die sichtbaren Oberflächen sind beidseitig in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen.

Bauphysikalische Anforderungen:

- Brandschutz: Brandschutzanforderung F0.
- Schallschutz: Das bewertete Bau-Schalldämm-Maß muss einen erhöhten Wert von $R'w \geq 55 \text{ dB}$ erfüllen. Sämtliche Anschlüsse sind flankenentkoppelt auszuführen.

Schnittstellen und Nebenleistungen:

- In den Einheitspreis einzukalkulieren ist die vollständige und fachgerechte Anarbeitung der Wandkonstruktion an bauseitige Rohre, Haustechniktrassen, Lüftungskanäle und sonstige Einbauteile.
- Alle die Wand durchdringenden Rohrleitungen und Installationen sind zwingend mit einer weichen, schallentkoppelnden Ummantelung zu versehen, um jegliche starre Schallbrücke zu unterbinden.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel, Entkopplungsstreifen, Randabschlüsse und Verspachtelungen nach Herstellervorschrift.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Einbauort: EG, Achse 7

50,00 m2

8.10.50 **Zulage für 3-seitige Wandverjüngung / Nischenausbildung für Heizkreisverteiler**

Als Zulage zur Wandposition „GK.DW 275 F30“ für das Herstellen einer fachgerechten, 3-seitigen Wandverjüngung zur Ausbildung einer Nische zur Aufnahme eines bauseitigen Heizkreisverteilers (HKV).

Ausführung und Konstruktion:

- Nischenmaß (LxBxH): 950 x 160 x 885 mm (zzgl. Montagetoleranzen).
- Auswechslung: Liefern und Montieren aller erforderlichen vertikalen und horizontalen Profilauswechslungen im Ständerwerk zur statischen Absicherung der Wandöffnung.
- Parameter: Beplankung, Dämmung, Brandschutz (F30) und Oberflächenqualität (Q3) komplett wie in der Hauptposition der Wand beschrieben. Die F30-Brandschutzbekleidung darf durch die Verjüngung nicht geschwächt werden und ist herstellerekonform auszuführen.
- Eckausbildung: Einspachteln von Kantenschutzprofilen an allen inneren und äußeren Nischenkanten.

Die Vergütung erfolgt als Pauschale je Nische für den gesamten Mehraufwand an Material, Zuschnitt, Auswechslung und Spachtelarbeiten.

Einbauort: Positionen HKV's

siehe Detail: MCG_LP_A_D17

1 Stk

8.10.60 **Trockenputz als Wandbekleidung, raumhoch, 1-lagig, Q3**

Herstellen und Liefern einer einlagigen Wandbekleidung aus Gipsplatten als Trockenputz auf bauseitigen Massivbauteilen (Stahlbetonwänden) zur fluchtgerechten und absatzfreien Fortführung von angrenzenden Trockenbau-Gipskartonoberflächen.

Ausführung und Montage:

- Untergrundvorbehandlung: Prüfen des massiven Untergrundes. Aufbringen einer systemkonformen Grundierung (z. B. Betokontakt / Aufbrennsperre) zur Gewährleistung einer dauerhaften Haftung des Ansetzbinders.
- Montageart: Einlagiges Ansetzen von Gipsplatten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- (GKB / Typ A nach DIN EN 520) mittels gipsbasiertem Ansetzbinder im Batzenverfahren, lot- und fluchtgerecht flach ausgerichtet.
- Konstruktionsdicke: Maximal 15 mm inklusive Ansetzbinder und Plattendicke.
 - Einbausituation: Raumhohe Ausführung, vorzugsweise im Bereich von Übergängen und Anschlüssen zwischen Trockenbau-Metallständerwänden und den bauseitigen Stahlbeton-Massivwänden.

Oberfläche und Verspachtelung:

- Fugen und Anschlüsse: Alle Plattenstöße sowie die Übergänge zu den angrenzenden Trockenbau-Gipskartonwänden sind systemkonform unter Verwendung von Fugenbewehrungsstreifen zu verspachteln.
- Qualitätsstufe: Die sichtbaren Oberflächen sind vollflächig in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen, um ein homogenes, einheitliches Gesamtbild mit den anschließenden Trockenbauwänden zu erzielen.

Die Abrechnung der Leistung erfolgt nach der tatsächlich hergestellten m²-Ansichtsfläche der bekleideten Stahlbetonwand.

75,00 m²

8.10.70 **GK.VS Vorsatzschale, raumhoch, 2-lagig, Q3, d=275mm**

Lieferung und Montage einer freistehenden oder direkt befestigten Vorsatzschale als nichttragende innere Vorwandinstallation für vertikal verlaufende Leitungen, bestehend aus einer Metall-Unterkonstruktion, einer Mineralwolle-Dämmung und einer einseitigen, 2-lagigen Beplankung aus Gipsplatten. Die Einhaltung der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau) ist zur Vermeidung von Schallbrücken zwingend zu beachten.

Unterkonstruktion und Abmessungen:

- Profilierung: Einfachständerwerk aus verzinkten Stahlblechprofilen (UW- und CW-Profile) mit einem Querschnitt von 50 mm.
- Achsabstand: 625 mm.
- Schalendicke / Bautiefe: Je nach Leitungsführung und planerischer Vorgabe variierend zwischen 200 mm und 275 mm Gesamtstärke (Vorderkante Beplankung bis Rohwand).
- Wandhöhe: Im Mittel (i.M.) ca. 3,40m, geschossweise variierend entsprechend den bauseitigen Höhen (Erdgeschoss: ca. 3,67m, 1.Obergeschoss: ca. 3,21m, 2.Obergeschoss: ca. 3,31m). Die genauen Höhen sind vor Ort zu prüfen.
- Anschlüsse: Schallentkoppelte Befestigung der umlaufenden Profile an Boden, Decke und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

flankierende Bauteile mittels systemkonformem Dichtungsband.

Dämmeinzellage / Hohlraumdämmung:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff nach DIN EN 13162, nicht brennbar (Baustoffklasse A1).
- Dicke: 60 mm.
- Anforderung: Vollflächig, lückenlos und gegen Herabsinken gesichert (abrutschsicher) im Ständerwerk eingebaut.

Beplankung und Oberfläche:

- Material: 2-lagige Beplankung auf der sichtbaren Raumseite aus jeweils 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520). Zur Erreichung des geforderten Schallschutzes ist ggf. eine schalltechnisch optimierte Spezialbeplankung nach Herstellervorgabe einzusetzen. Gesamte Beplankungsdicke 25 mm.
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der Unter- und Decklage sowie der sichtbaren Befestigungsmittel. Die sichtbare Oberfläche ist in der Qualitätsstufe Q3 auszuführen. Kantenprofile werden über eine gesonderte Position abgerechnet.

Bauphysikalische Anforderungen:

- Brandschutz: Brandschutzanforderung F0.
- Schallschutz: Das bewertete Schalldämm-Maß des Gesamtaufbaus (inklusive bauseitiger Massivwand) muss mindestens $R_w \geq 52$ dB erfüllen.

Schnittstellen und Nebenleistungen:

- In den Einheitspreis einzukalkulieren ist die vollständige und fachgerechte Anarbeitung der Konstruktion an bauseitige Rohre, Haustechniktrassen, Einbauteile und sonstige Installationen.
- Alle die Vorsatzschale durchdringenden oder darin verlaufenden Rohrleitungen sind zwingend mit einer weichen, schallentkoppelnden Ummantelung zu versehen, um jegliche starre Schallbrücke zur Trockenbauschale zu unterbinden.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel, Randabschlüsse und Verspachtelungen nach Herstellervorschrift.

Einbauort: EG-2.OG WC's + Schacht Achse 11/B

22,00 m²

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.10.80 **Gipskarton-Streifen als Estrichabstellung / Randabschluss**

Herstellen und Liefern einer vertikalen Abschalung (Estrichabstellung) mittels Gipskarton-Streifen vor Beginn der bauseitigen Estricharbeiten, vorzugsweise als sauberer Randabschluss im Fußpunktbereich von einseitig beplankten Wänden (z. B. Vorsatzschalen) oder an sonstigen Bauteilübergängen.

Ausführung und Konstruktion:

- Material: Zuschnitt und Montage von Streifen aus Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520) in einer Stärke von mindestens 12,5 mm.
- Lagen: Der Einbau erfolgt 2-lagig, wobei die beiden Lagen zur Gewährleistung der Stabilität höhenversetzt zueinander zu montieren sind.
- Abmessungen: Die Gesamthöhe der Estrichabstellung beträgt je nach bauseitigem Fußbodenaufbau ca. 300 mm bis 500 mm.
- Befestigung: Stabile, standsichere und druckfeste Befestigung an der vorhandenen Metall-Unterkonstruktion oder dem Rohbauteil, sodass die Abschalung dem horizontalen Druck des einzubringenden Estrichs ohne Verformung standhält.

Besondere Bedingungen:

- Freigabe: Die Ausführung dieser Leistung darf ausdrücklich erst nach vorheriger, schriftlicher Freigabe durch die Objektüberwachung erfolgen.
- Fugenausbildung: Der obere Abschluss und die Anschlüsse an angrenzende, fertige Trockenbauflächen sind sauber und fluchtgerecht anzuarbeiten. Eine Verspachtelung ist im Zuge der Estrichabstellung auszuführen.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive Materialbeschaffung, Zuschnitt, standsicherer Befestigung, Versatz und Abstimmung mit der Objektüberwachung.

280,000 lfm

8.10.90 **Zulage für das Herstellen von Türöffnungen mit UA-Profilen, WD = 150 mm**

Als Zulage zu den vorbeschriebenen Wandpositionen für das Herstellen von Türöffnungen in Gipskartonwänden nach Richtlinien des Systemherstellers.

Ausführung und Konstruktion:

- Aussteifung: Liefern und Einbauen von zwei vertikalen Türpfosten aus verstärkten UA-Ständerprofilen inklusive systemkonformen Boden- und Deckenanschlusswinkeln.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	10	Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Sturz: Herstellen des oberen Türsturzes aus UW-Rahmenprofilen inklusive der erforderlichen Zwischenständer zur Fortführung des Achsrasters.
- Anarbeitung: Passgenauer Zuschnitt der Gipsplatten im Sturzbereich

Abmessungen:

- Wanddicke: 150 mm.
- Bauöffnungsmaße: Breite 0,885 m bis 1,50 m; Höhe 2,135 m bis 2,26 m.

Die Vergütung erfolgt als Pauschale je Türöffnung für den gesamten Material- und Montage-Mehraufwand.

Einbauort: Innentüren

9 Stk

8.10.100 **wie vor, jedoch Wanddicke 275mm**

9 Stk

8.10.110 **wie vor, jedoch B bis 2,01m**

4 Stk

8.10.120 **W1: Schallabsorbierende Holzwolle-Wandverkleidung, d=25 mm, Aufbauhöhe 55mm**

Lieferung und Montage einer schallabsorbierenden Wandverkleidung als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer Holzunterkonstruktion (Traglattung), einer Mineralwolle-Hinterfüllung und einer Beplankung aus magnesitgebundenen Holzwolle-Akustikplatten mit werkseitiger Farbbeschichtung.

Unterkonstruktion und Montage:

- System: Einlagige Holzunterkonstruktion aus trockenem, maßhaltigem Konstruktionsvollholz oder gehobelten Traglatten, montage- und systemkonform ausgerichtet.
- Befestigung: Direktmontage auf dem vorhandenen Wanduntergrund inklusive aller bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmittel.
- Aufbauhöhe: ca. 55mm (Vorderkante fertige Wandverkleidung bis rohe Wand).

Dämmeinzellage / Hinterfüllung:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff (MW) nach DIN EN 13162.
- Dicke: 30mm.
- Rohdichte: Ca. 50 kg/m³.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
 8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
 10 Trockenbauwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Anforderung: Vollflächig und hohlraumfrei zwischen den Traglatten eingebaut.

Beplankung (Akustikplatten):

- Material: Einlagige, magnesitgebundene Holzwolle-Akustikplatte.
- Oberflächenstruktur: Superfein (Faserbreite ca. 1,0 mm).
- Farbton: Werksseitige Farbbeschichtung nach Farbpalette des Herstellers (z. B. nach RAL / NCS-Farbsystem), Farbton nach Wahl des AG/Planers.
- Schallabsorption: Schallabsorptionsgrade gem. den Vorgaben der raumakustischen Untersuchung.
- Plattenabmessung: 1200 x 600mm.
- Plattendicke: 25mm.
- Befestigung: Sichtbare oder systemkonforme Verschraubung auf der Holz-Traglattung mit farblich passend beschichteten Systemschrauben.

Anschlüsse und Abschlüsse:

Alle Eckausbildungen, Sockelanschlüsse und seitlichen Abschlüsse sind mit systemkonformen Profilen oder Leisten fluchtgerecht und optisch sauber nach Herstellervorschrift herzustellen.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Abrechnung erfolgt in Stk (0,60x1,20m)

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Einbauort: Unterrichtsräume EG+2.OG

76 Stk

8.10 Trockenbauwände

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	20	Trockenbaudecken

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.20 Trockenbaudecken

8.20.10 **D1-200: Schallabsorbierende Holzwolle-Unterdecke, d=25 mm, Abhanghöhe 200mm**

Lieferung und Montage einer schallabsorbierenden, leicht demontierbaren Unterdecke als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer verdeckten Metall-Unterkonstruktion, einer Mineralwolle-Auflage und einer Beplankung aus magnesitgebundenen Holzwolle-Akustikplatten.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Verdecktes Schienen-Grund- und Tragprofilsystem aus verzinkten Stahlblechprofilen (CD 60/27).
- Abhängung: Justierbare Nonius-Abhänger, standsicher montiert für die geforderte Abhänghöhe.
- Abhänghöhe: ca. 200 mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke)

Dämmeinzellage / Auflage:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff (MW) nach DIN EN 13162.
- Dicke: 50 mm.
- Rohdichte: ca. 50 kg/m³.
- Anforderung: Vollflächig lose auf der Tragkonstruktion ausgelegt.

Beplankung (Akustikplatten):

- Material: Einlagige, magnesitgebundene Holzwolle-Akustikplatte.
- Oberflächenstruktur: Superfein (Faserbreite ca. 1,0 mm).
- Plattenabmessung: 1200 x 600 mm.
- Plattendicke: 25 mm.
- Kantenausbildung: Umlaufend gefast (z. B. 4-seitige Fase / AK-01 oder gleichwertig).
- Befestigung: Systemkonform verschraubt auf der CD-Profil-Unterkonstruktion.

Revisionsöffnungen:

In die Deckenfläche sind Revisionsöffnungen im System der Deckenplatten (Plattenanteil ca. 1200x600 mm) flächenbündig und optisch integriert einzubauen. Das Öffnen und Schließen muss zerstörungsfrei und ohne Sonderwerkzeug möglich sein.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	20	Trockenbaudecken

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Einbauort: Unterrichtsräume EG+2.OG, außer Lehrküche				
	420,00	m2		

8.20.20 **D1-100: Schallabsorbierende Holzwole-Unterdecke, d=25 mm, Abhanghöhe 100mm**

Lieferung und Montage einer schallabsorbierenden, leicht demontierbaren Unterdecke als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer verdeckten Metall-Unterkonstruktion, einer Mineralwolle-Auflage und einer Beplankung aus magnesitgebundenen Holzwole-Akustikplatten.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Verdecktes Schienen-Grund- und Tragprofilsystem aus verzinkten Stahlblechprofilen (CD 60/27).
- Abhängung: Justierbare Nonius-Abhänger, standsicher montiert für die geforderte Abhänghöhe.
- Abhänghöhe: Ca. 100 mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke).

Dämmeinzellage / Auflage:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff (MW) nach DIN EN 13162.
- Dicke: 80 mm.
- Rohdichte: Ca. 50 kg/m3.
- Anforderung: Vollflächig lose auf der Tragkonstruktion ausgelegt.

Beplankung (Akustikplatten):

- Material: Einlagige, magnesitgebundene Holzwole-Akustikplatte.
- Oberflächenstruktur: Superfein (Faserbreite ca. 1,0 mm).
- Plattenabmessung: 1200 x 600 mm.
- Plattendicke: 25 mm.
- Kantenausbildung: Umlaufend gefast (z. B. 4-seitige Fase / AK-01 oder gleichwertig).
- Befestigung: Systemkonform verschraubt auf der CD-Profil-Unterkonstruktion.

Revisionsöffnungen:

In die Deckenfläche sind Revisionsöffnungen im System der Deckenplatten (Plattenanteil ca. 1200x600 mm) flächenbündig und optisch integriert einzubauen. Das Öffnen und Schließen muss zerstörungsfrei und ohne Sonderwerkzeug möglich sein.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	20	Trockenbaudecken

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Einbauort: Unterrichtsräume 1.OG	330,00	m2		

8.20.30 **D1-R: Schallreflektierende Holzwolle-Unterdecke, d=25 mm, Abhanghöhe 100-200mm**

Lieferung und Montage einer schallreflektierenden, leicht demontierbaren Unterdecke als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer verdeckten Metall-Unterkonstruktion, einer Mineralwolle-Auflage und einer Beplankung aus schallreflektierenden Holzwolle-Zweischichtplatten mit integrierter Aluminium-Dampfsperre.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Verdecktes Schienen-Grund- und Tragprofilsystem aus verzinkten Stahlblechprofilen (CD 60/27).
- Abhängung: Justierbare Nonius-Abhänger, standsicher montiert für die geforderte Abhänghöhe.
- Abhänghöhe: ca. 100 bis 200mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke), stufenlos justierbar.

Dämmeinzellage / Auflage:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff (MW) nach DIN EN 13162.
- Dicke: Mindestens 50mm.
- Rohdichte: ca. 50 kg/m3.
- Anforderung: Vollflächig lose auf der Tragkonstruktion ausgelegt.

Beplankung (Reflektorplatten):

- Material: Schallreflektierende Zweischichtplatte, bestehend aus einer ca. 19mm starken Grundplatte und einer ca. 6mm starken Deckplatte aus magnesitgebundener Holzwolle.
- Besonderheit: Mit einer schallreflektierenden Aluminium-Dampfsperre als Zwischenlage zur Schallreflexion.
- Oberflächenstruktur: Superfein (Faserbreite ca. 1,0mm).
- Plattenabmessung: 1200x600mm.
- Plattendicke: 25mm.
- Kantenausbildung: Umlaufend gefast (z. B. 4-seitige Fase / AK-01 oder gleichwertig).
- Befestigung: Systemkonform verschraubt auf der CD-Profil-Unterkonstruktion.

Revisionsöffnungen:

In die Deckenfläche sind Revisionsöffnungen im System der Deckenplatten (Plattenanteil ca. 1200x600mm) flächenbündig und optisch integriert einzubauen. Das Öffnen und Schließen muss zerstörungsfrei und ohne Sonderwerkzeug möglich sein.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
20 Trockenbaudecken

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Einbauort: 2.OG, Mittelspiegel in D1-200

61,00	m2		
-------	----	--	--

8.20.40 **D2: Schallabsorbierende MF-Unterdecke (abwaschbar), d=20mm, Abhanghöhe 200/460mm**

Lieferung und Montage einer schallabsorbierenden, abwaschbaren und demontierbaren Raster-Unterdecke als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer sichtbaren/halbverdeckten Metall-Unterkonstruktion (Click-System), einer Mineralwolle-Auflage und einer Beplankung aus abwaschbaren Steinwolle-Akustikdeckenplatten.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Korrosionsbeständige, demontierbare Click-Unterkonstruktion als T-Schienen-Rastersystem.
- Abhängung: Justierbare Nonius-Abhänger (oder systemkonforme Abhänger), standsicher montiert für die geforderten Abhängehöhen.
- Abhängehöhe: ca. 200mm bzw. ca. 460mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke), flächenweise entsprechend den planerischen Vorgaben ausgeführt.

Dämmeinzellage / Auflage:

- Material: Mineralwolle-Dämmstoff (MW) nach DIN EN 13162, kunstharzgebunden mit einseitigem schwarzen Glasvlies.
- Dicke: 20mm.
- Anforderung: Vollflächig lose auf der Tragkonstruktion bzw. den Rasterplatten ausgelegt.

Beplankung (Mineralfaserplatten):

- Material: Akustikdeckenplatte aus Steinwolle mit langlebiger, abwaschbarer Oberfläche.
- Eigenschaft: Wasserabweisend, reinigbar, staubabweisend und mit hoher Schimmelresistenz.
- Schallabsorption: Schallabsorptionsgrade gem. den Vorgaben der raumakustischen Untersuchung.
- Modulabmessung: 1200x600mm.
- Plattendicke: 20mm.
- Befestigung: Eingelegt im systemkonformen Click-Rastersystem, zerstörungsfrei demontierbar.

Revisionsöffnungen:

Aufgrund des Einlegeschienensystems ist jede Deckenplatte als Revisionsöffnung nutzbar. Der Zugang zum

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
20 Trockenbaudecken

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Deckenhohlraum muss flächenbündig, zerstörungsfrei und ohne Sonderwerkzeug durch das einfache Herausheben der Platten im Modulmaß 1200x600 mm gewährleistet sein.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Einbauort: EG, Lehrküche

81,00 m2

8.20.50 **Flure: Brandschutz-Unterdecke F30-A (oben/unten), d=25mm, Abhanghöhe 400-600mm**

Lieferung und Montage einer freitragenden oder abgehängten Brandschutz-Unterdecke nach DIN 18168-1 als Trockenbaukonstruktion. Die Konstruktion muss die Feuerwiderstandsklasse F30-A nach DIN 4102-2 bei einer Brandbeanspruchung sowohl aus dem Deckenhohlraum (von oben) als auch aus dem Raum (von unten) erfüllen. Bestehend aus einer niveaugleichen Metall-Unterkonstruktion und einer 2-lagigen Beplankung aus Gipsfeuerschutzplatten.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Niveaugleiches Schienen-Grund- und Tragprofilsystem aus verzinkten Stahlblechprofilen (z. B. CD 60/27), mittels Kreuzverbindern in einer Ebene fluchtgerecht verbunden.
- Abhängung: Justierbare, für den Brandschutz zugelassene Nonius-Abhänger, standsicher montiert für die geforderte Abhänghöhe.
- Abhänghöhe: Ca. 400 bis 600mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke), stufenlos justierbar.

Dämmeinzellage / Auflage:

- Material / Anforderung: Einbau von Dämmstoffen oder Schallschutzaufgaben erfolgt streng nach den Vorgaben des bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP) bzw. der Systemzulassung, um die geforderten Schallabsorptionsgrade gemäß raumakustischer Untersuchung ohne Beeinträchtigung des Brand-schutzes zu erfüllen.

Beplankung (Gipsplatten):

- Material: 2-lagige Bekleidung aus Feuerschutzplatten (Typ DF nach DIN EN 520 bzw. GKF nach DIN 18180).
- Plattendicke: 2 x 12,5mm (Gesamtdicke der Beplankung 25 mm).
- Ausführung: Montage mit versetzten Stößen (Längs-

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	20	Trockenbaudecken

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- und Querfugen) der ersten und zweiten Lage gemäß Herstellervorschrift.
- Verspachtelung: Vollständiges Verspachteln aller Fugen der 1. und 2. Lage sowie der sichtbaren Befestigungsmittel nach Qualitätsstufe Q3 für nachfolgende Oberflächenbeschichtungen (Gewerk Maler).

Revisionsöffnungen:

In die Deckenfläche sind systemkonforme, für die Feuerwiderstandsklasse F30 (Brand von oben und unten) zugelassene Revisionsklappen flächenbündig und rauchdicht einzubauen. Die Größe richtet sich nach den planerischen Vorgaben (z. B. im System-Modulmaß). Das Öffnen und Schließen muss zerstörungsfrei möglich sein.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile (Brandschutz-Wandanschlüsse), Befestigungsmittel und Fugenausbildungen streng nach den Vorgaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Einbauort: Flure EG-2.OG

105,00 m2

8.20.60 **wie vor, jedoch ohne Brandschutzanforderung**

Einbauort: 2.OG, Lager

21,00 m2

8.20.70 **WC's: Akustik-Abhangdecke in Einlegemontage, sichtbares System, Abhanghöhe 300mm**

Lieferung und Montage einer schallabsorbierenden, demontierbaren Raster-Unterdecke als Trockenbaukonstruktion, bestehend aus einer sichtbaren Metall-Unterkonstruktion im Einlegemodulsystem und einer Beplankung aus Mineralplatten.

Unterkonstruktion und Abhängung:

- System: Sichtbares Schienen-Grund- und Tragprofilssystem als T-Rastersystem (z. B. T24 oder T15) aus verzinkten, farbigen Stahlblechprofilen.
- Abhängung: Justierbare Nonius-Abhänger (oder systemkonforme Abhänger), standsicher montiert für die geforderte Abhänghöhe.
- Abhänghöhe: Ca. 300mm (Unterkante Rohdecke bis Unterkante Fertigdecke).

Dämmeinzellage / Auflage:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	20	Trockenbaudecken

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Material / Anforderung: Falls raumakustisch oder brandschutztechnisch erforderlich, Einlegen einer optionalen Dämmstoffauflage nach planerischer Vorgabe (Leistung wird ggf. separat vergütet). Einzelpreisabfrage Dämmung: '.....'

Beplankung (Mineralplatten):

- Material: Mineralplatten nach DIN EN 13964 und DIN 18177 mit werkseitiger Oberflächenbeschichtung.
- Kantenausbildung: Rechteckig (Scharfkante / SK) zum flächenbündigen Einlegen in das sichtbare T-Schienenraster.
- Befestigung: Werkzeugloses, loses Einlegen der Platten in das Schienennetz, jederzeit zerstörungsfrei nach oben demontierbar.

Revisionsöffnungen:

Aufgrund des Einlegeschienensystems ist jede Raster-Deckenplatte als Revisionsöffnung nutzbar. Der Zugang zum Deckenhohlraum muss flächenbündig, zerstörungsfrei und ohne Sonderwerkzeug durch das einfache Herausheben der Platten im System-Modulmaß gewährleistet sein.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Anschlüsse an angrenzende Bauteile (z. B. mittels Stufen- oder L-Wandprofilen), Befestigungsmittel und Randabschlüsse nach Herstellervorschrift.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Einbauort: EG-2.OG, WC's

46,00 m2

8.20.80 **Trockenbau-Abkofferung aus Gipsplatten zur Leitungsführung, L-Form/U-Form**

Herstellen und Liefern einer raumhohen oder horizontal verlaufenden Abkofferung aus Gipsplatten als Verkleidung für bauseitige Leitungsstränge oder Haustechniktrassen ohne brandschutz- und schalltechnische Anforderungen.

Konstruktionsaufbau und Abmessungen:

- Unterkonstruktion: Montage einer systemkonformen Metall-Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (z. B. UD- und CD-Profile), fachgerecht am Rohbauteil ausgerichtet und verankert.
- Beplankung: 2-lagige Beplankung aus mindestens 12,5 mm starken Gipsplatten (GKB / Typ A nach DIN EN 520). Gesamte Beplankungsdicke 25 mm.
- Abmessungen (im Lichten):
 - Breite / Ansichtsseite: ca. 600 mm.
 - Tiefe / Schenkelmaß: ca. 600 mm.
 - Bauhöhe / Länge: ca. 675 mm.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
20 Trockenbaudecken

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Dämmung und Brandschutz: Keine Anforderungen an den Brandschutz (F0) und keine Hohlraumdämmung erforderlich.

Oberfläche und Verspachtelung:

- Ausführung: Vollständiges Verspachteln aller sichtbaren Fugen der Außenlage sowie der Befestigungsmittel analog zur geforderten Oberflächenqualität der angrenzenden Hauptpositionen (Q3).
- Eckschutz: Das Setzen und Einspachteln von Kantenschutzprofilen an den positiven Ecken ist hier einzukalkulieren.

Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich hergestellten laufenden Metern (lfm) der fertigen Abkofferung.

145,000 lfm

8.20.90 **Zulage für kreisrunde Deckenausschnitte**

Zulage zu den Positionen der abgehängten Decken für das Herstellen von maßgenauen Ausschnitten in der Deckenbekleidung. Die Ausschnitte dienen der Aufnahme von Einbauleuchten und sonstigen deckenintegrierten Systemkomponenten. Die Ausführung erfolgt streng nach den freigegebenen Deckenspiegeln und den Plänen der Elektroplanung (ELT).

Technische Merkmale:

- Ausführung: Einmessen, Anzeichnen und sauberes Ausschneiden mittels Spezialwerkzeug
- Form: Kreisrund, Durchmesser bis 250mm
- Kanten: Gratfreie und saubere Schnittkanten, ggf. mit Nachbearbeitung je nach Deckenart.

Inkl. Einmessarbeiten gemäß der vorliegenden Elektroplanung.

120 Stk

8.20.100 **wie vor, für rechteckige Deckenausschnitte** ca. 1200mm² / Ausschnitt.

Ausführung gemäß Deckenspiegel

200 Stk

8.20 **Trockenbaudecken**

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	30	Sonstige Arbeiten / Einbauten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.30 Sonstige Arbeiten / Einbauten

8.30.10 Zulage für das Liefern und Einspachteln von PVC-Eckschutzprofilen

Als Zulage zu den vorbeschriebenen Wand- und Vorsatzschalenpositionen für den Kantenschutz an positiven Wandecken.

- Material: Kantenschutzprofil aus PVC mit beidseitig gelochten Schenkeln.
- Ausführung: Lot- und fluchtgerechtes Ansetzen des Profils sowie beidseitiges, bündiges Einspachteln in die Gipsplattenoberfläche analog zur geforderten Oberflächenqualität der Hauptposition.

Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich hergestellten laufenden Metern (lfm).

101,00 m

8.30.20 Zusätzliche UA-Profilverstärkung im Bereich von Sanitärbauten

Liefern und Montieren von zusätzlichen UA-Aussteifungsprofilen innerhalb der Metallständerkonstruktionen im Bereich von Sanitärinstallationen (z. B. für Waschtische, WCs, Urinale oder Haltegriffe) zur Erhöhung der Aufnahmelastverstärkung.

- Ausführung: Einbau von verstärkten UA-Profilen (Stahlblechdicke 2,0 mm) als raumhohe Stützer oder horizontale Traversen, exakt abgestimmt auf die Lastvorgaben und technischen Merkblätter der zu montierenden Sanitärobjekte. Die Befestigung erfolgt mittels systemkonformen Anschlusswinkeln und Befestigungselementen am Rohbau bzw. Ständerwerk.
- Prüfnachweis: Der Abrechnungsnachweis (z. B. durch Fotodokumentation, Aufmaßblätter oder Abnahme vor Ort) ist zwingend vor dem Schließen der Wände vom Unternehmer zu führen und der Objektüberwachung (OÜ) zur Freigabe vorzulegen. Nicht dokumentierte oder verdeckte Profile werden nicht vergütet.

Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich eingebauten laufenden Metern (lfm).

48,00 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	30	Sonstige Arbeiten / Einbauten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.30.30 **Beplankungsabschluss mit Kunststoff-Abschlussprofil**

Herstellen und Liefern eines sauberen, fluchtgerechten Beplankungsabschlusses an den Enden von Gipskartonplatten mittels eines speziellen Putz- oder Einfassprofils aus Kunststoff.

- Material: Kantenschützendes Beplankungs-Abschlussprofil (z. B. J-Profil, Göppinger Profil oder L-Profil) aus schlagfestem PVC mit gelochtem Einputzschenkel.
- Einbauort: Vorzugsweise an sichtbaren Materialübergängen und Bauteilfugen, wie dem direkten Übergang von bauseitigen Stahlbetonbauteilen zu den angrenzenden Trockenbau-Gipskartonplatten.
- Ausführung: Fachgerechtes Aufstecken bzw. Befestigen des Kunststoffprofils auf der Schnittkante der Gipsplatte. Der gelochte Schenkel ist bündig in die Gipsplattenoberfläche einzuspachteln und analog zur geforderten Oberflächenqualität der Hauptposition glatt ausziehen, sodass eine exakte, rissfreie Sichtkante entsteht.

Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich hergestellten laufenden Metern (lfm).

25,00 m

8.30.40 **Zulage für Traverseneinbau aus Mehrschichtholzplatten, d ≥ 23 mm, h = 40 cm**

Als Zulage zu den vorbeschriebenen Wand- und Vorsatzschalenpositionen für das Liefern und Montieren von statischen Holztraversen im Wandhohlraum zur sicheren Aufnahme von erhöhten Anhängelasten.

- Material: Mehrschichtholzplatten (z. B. Bau-Furniersperrholz / Multiplex) in einer Dicke von mindestens 23 mm.
- Abmessungen: Feste Traversenhöhe von 40 cm.
- Ausführung: Paßgenauer Zuschnitt und fluchtgerechtes Einpassen der Holzplatten zwischen die Trockenbau-Metallprofile zur Gewährleistung einer vollkommen ebenen Beplankungsfläche. Die Befestigung erfolgt mittels systemkonformem Montagezubehör (z. B. Traverse winkelbündig verschraubt oder mittels Spezial-Befestigungswinkeln).
- Leistungswert: Auslegung der Konstruktion für eine zulässige Anhängelast von bis zu 1,5 kN pro Meter Wandlänge.
- Einbauort: Die vertikale Einbauhöhe innerhalb der Wandachse erfolgt streng nach den planerischen Vorgaben des Architekten.
- Prüfnachweis: Der Abrechnungsnachweis (z. B.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	30	Sonstige Arbeiten / Einbauten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

durch eine lückenlose Fotodokumentation oder ein gemeinsames Aufmaß vor Ort) ist zwingend vor dem Schließen der Wände vom Unternehmer zu führen und der Bauleitung vorzulegen.

Die Vergütung erfolgt als Zulage nach den tatsächlich eingebauten laufenden Metern (m) der Holztraverse.

30,00 m

8.30.50 **Revisionstür aus Stahlblech in Trockenbauwänden, ca. 300 x 300 mm, abschließbar**

Herstellen und Liefern von Revisionstüren ohne Brandschutzanforderung zum nachträglichen oder systemkonformen Einbau in Trockenbau-Metallständerwände oder Vorsatzschalen.

- Material: Revisionsklappe aus verzinktem Stahlblech, hochwertig weiß pulverbeschichtet.
- Verschluss: Ausgestattet mit einem bündig versenkten Vierkantverschluss.
- Ausführung: Inklusive fachgerechtem Herstellen der Aussparung in der Gipsplattenbeplankung, aller erforderlichen horizontalen und vertikalen Rahmenverstärkungen (Wechselungen) im Ständerwerk sowie aller systemkonformen Befestigungsmittel. Der Einbau hat fluchtgerecht und flächenbündig zu erfolgen.
- Abmessungen: Ca. 300 x 300 mm lichte Öffnung.
- Bauphysik: Keine Anforderungen an den Brandschutz (Brandbeanspruchung: keine).
- Bemusterung: Das gewählte Produkt ist dem Auftraggeber / der Objektüberwachung vor dem Einkauf zwingend zur Bemusterung und Freigabe vorzulegen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Die Vergütung erfolgt als Festpreis pro Stück inklusive aller Nebenarbeiten.

9 St

8.30.60 **wie vor, jedoch 200 x 200 mm**

3 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	30	Sonstige Arbeiten / Einbauten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.30.70 **Revisionstür mit GK-Einlage, ca. 400 x 400 mm, abschließbar**

Herstellen und Liefern von Revisionsklappen ohne Brandschutzanforderung zum systemkonformen Einbau in Trockenbau-Installationswände oder Vorsatzschalen.

Konstruktion und Material:

- Rahmen: Stabiler Aluminium- oder Stahlinnen- und Außenrahmen.
- Einlage: Flächenbündig eingeschraubte Hartgipsplatte (GKFI) in einer Beplankungsstärke von 2 x 12,5 mm, werkseitig vorgerichtet für die direkte bauseitige Befliesung.
- Verschluss: Ausgestattet mit einem bündig versenkten Vierkantverschluss.
- Dichtung: Umlaufende Gummi-Lippendichtung im Rahmenprofil integriert, um Feuchtigkeits- und Staubbuchtritt zu verhindern.

Ausführung und Einbau:

- Einbauort: in Wand- und Deckenflächen der Vorpositionen
- Montage: Inklusive fachgerechtem Herstellen der Aussparung in der Wand- und Deckenbeplankung, aller erforderlichen horizontalen und vertikalen Rahmenverstärkungen (Wechselungen) im Ständerwerk sowie aller systemkonformen Befestigungsmittel. Der Einbau hat fluchtgerecht und flächenbündig zu erfolgen.
- Bauphysik: Keine Anforderungen an den Brandschutz (Brandbeanspruchung: keine).

Bedingungen:

- Bemusterung: Das gewählte System ist dem Auftraggeber / der Objektüberwachung vor dem Einkauf zwingend zur Bemusterung und Freigabe vorzulegen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Die Vergütung erfolgt als Festpreis pro Stück inklusive aller Nebenarbeiten.

32

St

8.30.80 **wie vor, jedoch für Sanitärbereiche**

Herstellen und Liefern von feuchtraumgeeigneten Revisionsklappen ohne Brandschutzanforderung zum systemkonformen Einbau in Trockenbau-Installationswände oder Vorsatzschalen innerhalb von gefliesten Wandbereichen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
30 Sonstige Arbeiten / Einbauten

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Der Einbau hat fluchtgerecht und flächenbündig unter
genauer Abstimmung auf das bauseitige Fliesenraster zu
erfolgen.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Die Vergütung erfolgt als Festpreis pro Stück inklusive aller
Nebenarbeiten.

3

St

8.30	Sonstige Arbeiten / Einbauten
------	-------------------------------

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.40 Mobile Trennwand

Vorbemerkungen mobile Trennwand

1. Systembeschreibung und Konstruktionsprinzip

- Bauart: Mobile Trennwandanlage, bestehend aus separat verfahrbaren Einzelementen, die im geschlossenen Zustand zu einer starren, kraftschlüssigen Wand zusammengefügt werden. Das System wird ohne Bodenlaufschiene rein deckengehängt ausgeführt.
- Elementaufbau: Elementdicke 100 mm. Kernkonstruktion bestehend aus einer umlaufenden, verschweißten Stahl-Rahmenkonstruktion.
- Beplankung: Beidseitige Deckplatten aus mindestens 16 mm starken Qualitätsspanplatten nach DIN 68763 V20. Die Deckplatten müssen frei schwingend akustisch entkoppelt gelagert und im Beschädigungsfall einzeln austauschbar sein.
- Schadstofffreiheit: Alle Holzwerkstoffe müssen die Anforderungen der Formaldehyd-Emissionsklasse E1 (bzw. aktuelle gesetzliche Grenzwerte) erfüllen.
- Höhenverstellung: Jedes Einzelement muss mit einer integrierten, funktionalen Höhenverstellmechanik (Aufhängung an min. 16 mm starken Rollenbolzen) ausgestattet sein, um ein raumseitiges Nachjustieren im eingebauten Zustand jederzeit zu ermöglichen.

2. Dichtungs- und Verriegelungsmechanismus

- Horizontaldichtung: Jedes Element ist oben und unten mit ausfahrbaren, schwarz eloxierten Aluminium-Druckbalken und Spezialdichtungsprofilen auszustatten.
- Betätigung: Mechanischer Vortrieb der Druckbalken über ein im Element integriertes Doppelscherengetriebe mit selbsttätig nachregulierenden Druckausgleichsfedern. Die Bedienung erfolgt flächenbündig von der Elementstirnseite mittels einer abnehmbaren Handkurbel.
- Anpressdruck: Der vertikale Anpressdruck der Dichtungsbalken gegen den Boden und die Laufschiene muss mindestens 2000 N betragen. Ein entsprechender Standfestigkeitsnachweis in Anlehnung an DIN 4103 ist zu erbringen.
- Vertikaldichtung: Die Elementverbindung untereinander erfolgt über naturfarbig eloxierte Aluminium-Nut-Feder-Profile, die zur optimierten Kopplung und Fugendichtigkeit mit durchlaufenden Magnetleisten ausgestattet sind.
- Wandanschlüsse: Seitliche Anschlussprofile, passend zur Trennwandkonstruktion, mit einer maximalen Bautiefe von 80 mm.

3. Schienen- und Laufwerkssystem

- Laufschiene: Obere Führungsschiene aus Stahl oder

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Aluminium, statisch dimensioniert für die aufzunehmenden Lasten.
 - Laufwagen: Jedes Element wird mittels kugelgelagerten Laufrollenwagen in der Schiene geführt. An Kreuzungs-, Abzweig- und Parkpunkten sind Spezial-Laufrollenwagen mit zusätzlichen Stützkugeln einzusetzen, um ein verkantungsfreies, geräuscharmes Verfahren zu garantieren.
4. Spezialelemente (Teleskop- und Schlupftürelemente)
- Teleskopelement (Wandabschluss): Das erste Element der Wand ist als mechanisches Teleskopelement (Kofferhub ca. 100 mm) zur horizontalen Verpressung der Gesamtwand auszuführen. Die Bedienung erfolgt direkt von der Plattenfläche aus. Der ausfahrbare Aluminium-Teleskopkoffer liegt innenliegend und schließt im eingefahrenen Zustand sowie im Parkbahnhof absolut flächenbündig mit der Wandfläche ab (keine aufgedoppelten Spanplattenteile zulässig).
 - Schlupftürelement: Soweit in den Positionen gefordert, als verfahrbares Türelement (Dicke 100mm) innerhalb der Wandachse. Ausführung mit umlaufendem, verwindungssteifem Portalrahmen aus Stahlprofilen (Mindestmaß 90 x 50 x 3 mm) und zwei seitlichen Holmen inklusive Druckbalkenmechanik. Das Element muss ohne Bodenriegel an jeder beliebigen Stelle der Anlage positioniert werden können. Türblatt im geschlossenen Zustand flächenbündig, ausgestattet mit verdeckten/integrierten Beschlägen (z. B. Turnhallenmuschel), Edelstahl-Rollenbändern, einer automatischen Türblattsicherung beim Verfahren der Wand sowie einer automatischen Andruckmechanik mit Druckbalken zum Boden. Bodenriegel zur Arretierung sind unzulässig.

5. Güteschutz, Normen und Nachweise

Vom Bieter sind mit dem Angebot, spätestens jedoch vor Ausführungsbeginn, folgende Zertifikate und Prüfberichte einer akkreditierten Prüfstelle für das angebotene Gesamtsystem (inklusive Teleskop- und Schlupftürelement) vorzulegen:

- Schalldämmung: Prüfbericht über das Schalldämm-Maß nach DIN EN ISO 10140-2 (bzw. DIN EN 20 140-3), gemessen im Labor ohne Flankenübertragung. Die geforderten dB-Werte werden in den Folgepositionen definiert.
- Produktsicherheit: Gültiges Zertifikat über eine TÜV-Prüfung nach DIN 31000 (Fertigungsstättenprüfung sowie Produkt-Baumusterprüfung).
- Qualitätsmanagement: Nachweis, dass der Hersteller nach dem Qualitätssicherungssystem DIN EN ISO 9001 zertifiziert ist.
- Konformität: Übereinstimmungsnachweis (ÜH) gemäß Bauregelliste A, Teil 2.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Rauchschutz: Nachweis einer Rauchschutzprüfung in Anlehnung an DIN 18095-2.

6. Ausführung und Lieferumfang

- Leistungsumfang: Die Preise verstehen sich für die komplette Lieferung frei Baustelle, einschließlich betriebsfertiger Fachmontage und Justierung aller Komponenten nach den geltenden DIN-Vorschriften und Herstellervorgaben.
- Bauseitige Voraussetzungen: Die tragfähigen Befestigungsmöglichkeiten an der Rohdecke bzw. der bauseitigen Stahlbetonkonstruktion zur Aufnahme der gesamten statischen Lasten der Trennwandanlage werden als gegeben vorausgesetzt (Schnittstelle zu den Gewerken Rohbau beachten).

Angebotenes Fabrikat: '.....'

8.40.10 **Werk- und Montageplanung mobile Trennwand**

Erstellen, Liefern und Abstimmen einer vollständigen, ausführungsreifen Werk-, Detail- und Montageplanung für die deckengehängte mobile Trennwandanlage auf Grundlage der bauseitigen Architektur- und Fachplanerunterlagen sowie des vor Ort genommenen Aufmaßes.

Planungsumfang und Detaillierung:

- Grundrisse und Ansichten: Darstellung der gesamten Trennwandachse im geschlossenen Zustand sowie der exakten Paketabstellung (Parkbahnhof) im Maßstab 1:50 / 1:20.
- Schnitt- und Detailzeichnungen: Maßstäbliche Detailzeichnungen (M 1:5, 1:2 oder 1:1) aller relevanten Anschlüsse, insbesondere:
 - Deckenanschluss inklusive Laufschiene, Deckenabhängung und akustischer Schienenabschottung bis zur Rohdecke.
 - Vertikale Wandanschlüsse (seitliche Einlauf- und Anschlussprofile) inklusive der Fugenausbildung zu den angrenzenden Bauteilen.
 - Bodenanschluss im Bereich des bauseitigen Verbundestrichsockels.
- Elementaufteilung: Detaillierte Darstellung der Elementbreiten aller 8 Einzelelemente (inkl. Teleskopelement), der Fugenbilder sowie der exakten Positionierung der ABS-Kanten.
- Lastangaben: Ausweisen aller statischen und dynamischen Punkt- und Linienlasten der Trennwandanlage (Eigengewicht im geschlossenen Zustand und Paketgewicht im Parkbahnhof) zur bauseitigen Überprüfung der Tragkonstruktion.

Abstimmung und Freigabe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Örtliches Aufmaß: Rechtzeitiges, eigenverantwortliches Nehmen des lichten Fertigmaßes vor Ort auf der Baustelle als verbindliche Produktionsgrundlage.
- Schnittstellenkoordination: Technische Abstimmung der Anschlusspunkte mit den angrenzenden Gewerken (insbesondere Trockenbau für Unterdecke/Abschottung und Estrichleger).
- Prüf- und Freigabelauf: Die Planungsunterlagen sind dem Auftraggeber / den Architekten rechtzeitig vor Fertigungsbeginn digital (als PDF und DWG/DXF) zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Änderungen aus dem Freigabelauf sind ohne Mehrkosten einzu-arbeiten.

Die Vergütung erfolgt pauschal für die gesamte Planungsleistung inklusive aller Revisionsschritte bis zur endgültigen Ausführungsfreigabe.

1 psch

8.40.20 **Mobile Trennwandanlage, $R_w, P \geq 57$ dB, BxH: 7450 x 2950 mm**

Herstellen, Liefern und betriebsfertiges Montieren einer deckengehängten, schalldämmenden mobilen Trennwandanlage aus separat verfahrbaren Einzelementen gemäß den allgemeinen Vorbemerkungen. Bei geschlossener Wand dürfen keine vertikalen Aluminiumprofile auf der Plattenfläche sichtbar sein.

Abmessungen und Einbausituation:

- Lichte Gesamtbreite: 7450 mm.
- Lichte Gesamthöhe: 2950 mm (Prüfung bauseitiges Höhenmaß vor Ausführung).
- Elementaufteilung: Insgesamt 8 Einzelemente, aufgeteilt in:
 - 7 Stück Normalelemente.
 - 1 Stück Teleskopelement (Wandabschluss).
 - 0 Stück Schlupftürelemente.
- Parksituation / Abstellung: 90° zur Hauptlaufachse in einem einseitigen Paket vor der bauseitigen Wand.
- Aufhängung: 2-Punkt-Aufhängung an kugelgelagerten Laufwagen für optimales Rangieren im Parkbereich.

Konstruktionsmerkmale und Kantenausbildung:

- Rahmen: Umlaufend geschweißter Stahlrahmen im Elementkern.
- Profile: Aufrechte Umfassungsprofile (Typ UM) aus Aluminium, naturfarbig eloxiert (E6/EV1).
- Elementverbindung: Aluminium-Nut-Feder-Profile mit integrierten Magneteisen zur kraftschlüssigen Kopplung.
- Dichtbalken-Hub: Der Hub der ausfahrbaren, horizontalen Dichtleisten/Dichtbalken darf oben und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- unten jeweils maximal 20 mm betragen.
Kanten: Vertikale Kantenausführung der Deckplatten mit einer hochfesten, 2 mm starken ABS-Kante, farblich exakt passend zur Trennwandoberfläche ausgeführt.

Oberfläche:

- Ausführung: Beidseitig melaminharzbeschichtete Qualitätsspanplatte nach DIN 68765.
- Farbton / Dekor: Nach Wahl des Auftraggebers aus der Standard-Hauskollektion des Herstellers (bzw. gleichwertig).

Akustik und Bauphysik:

- Schalldämmung: Bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,P} \geq 57$ dB (Laborprüfstandswert ohne Flankenübertragung). Ein gültiges Prüfzeugnis/ Prüfbericht einer akkreditierten Prüfstelle ist dem Angebot zwingend beizufügen.
- Schienenabschottung: Liefern und fachgerechtes Montieren einer akustischen Deckenabschottung oberhalb der Laufschiene bis zur tragenden Rohdecke. Ausführung auf minimalem technischem Raum mit einer Hohlraumhöhe von ca. 120 bis 150 mm. Die Abschottung ist im Schalldämm-Maß an die geforderte Gesamtakustik anzupassen. Die bauseitigen Unterdecken schließen beidseitig dicht an diese Schienenabschottung an.
- Bodenanschluss: Die Elemente dichten im geschlossenen Zustand direkt auf dem bauseits hergestellten, konstruktiv getrennten Verbundestrichsockel (Estrichtrennung im Bereich des schwimmenden Estrichs erfolgt bauseits) ab.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Schienenkomponenten, Anschlüsse an die bauseitige Wand, Justierarbeiten und Übergabe der Bedienungswerkzeuge nach Herstellervorschrift.

1 Stk

8.40.30 **Trockenbau-Verkleidung für Betonunterzug mit integrierter Schienenabschottung**

Herstellen und Liefern einer zweiseitigen, vertikalen Trockenbau-Verkleidung an einem bauseitigen Stahlbetonunterzug im Bereich der mobilen Trennwandachse sowie der fachgerechte Einbau der akustischen Schienenabschottung zur Einhaltung des geforderten Schalldämm-Maßes ($R_{w,P} \geq 57$ dB).

Konstruktionsaufbau und Beplankung:

- Unterkonstruktion: Montage einer systemkonformen Metall-Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen (z. B. UD- und CD-Profile),

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- schallentkoppelt mittels Dichtungsband direkt am Betonunterzug befestigt.
- Beplankung: Beidseitig (seitlich) 2-lagige Beplankung aus mindestens 12,5 mm starken Gipsplatten (z. B. Schallschutz- oder Feuerschutzplatten nach DIN 18180 / DIN EN 520).
- Abmessungen: Die vertikale Verkleidungshöhe beträgt ca. 200 mm ab Unterkante der Rohbaudecke, der Unterzug ragt ca. 10cm in die Verkleidung.

Schnittstelle zur Trennwandschiene:

- Unterer Raumabschluss: Die untere Gipsplatte der Verkleidung ist bündig und dicht in das seitliche Deckenaufnahmeprofil der Deckenlaufschiene der mobilen Trennwand (Position 01.01.09) einzulegen bzw. anzuschließen.
- Fugen & Verspachtelung: Alle sichtbaren Fugen der Außenlage sowie die Übergänge zur Trennwandschiene sind systemkonform mit Bewehrungsstreifen nach Qualitätsstufe Q3 für nachfolgende Oberflächenbeschichtungen (Gewerk Maler) zu verspachteln.

Akustische Schienenabschottung:

- Ausführung: Einbau einer hochschalldämmenden Abschottung innerhalb des Hohlraums zwischen der Oberkante der Trennwandschiene und der Unterkante des Betonunterzugs.
- Material: Verwendung von hochdichten Dämmstoffen (z. B. Mineralwolle mit hoher Rohdichte) und schweren Barriere-Einlagen (z. B. Gipsplattenstreifen oder Schallschutzmatten), die exakt an die Schienenform angepasst und absolut dichtlippig eingepasst werden.
- Ziel: Die Abschottung muss die Flankenübertragung über den verbleibenden Deckenhohlraum so minimieren, dass das Gesamtsystem den geforderten Prüfstandwert der Mobilwand von $R_{w,P} \geq 57$ dB uneingeschränkt erreicht.

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Befestigungs- und Dichtmittel, Spachtelmassen sowie der fachgerechten Koordination mit dem Gewerk der mobilen Trennwand.

7,450 lfm

8.40.40 **Zulage beidseitige Akustikaufdoppelung für mobile Trennwand**

Zulage zur Position der mobilen Trennwand für das werkseitige Aufbringen einer beidseitigen, raumakustisch wirksamen Akustikaufdoppelung. Die Ausführung muss die schallabsorbierenden Eigenschaften nach **DIN EN ISO 354** (ehemals DIN EN 20354) erfüllen. Die Aufdoppelung erfolgt unter Berücksichtigung des veränderten Schwingungs-

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	40	Mobile Trennwand

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

verhaltens der Trennwandelemente, sodass die geforderte Schalldämmung der Gesamtwand erhalten bleibt.

Technische Merkmale:

- Ausführung: Beidseitige Aufdoppelung auf den Trennwandelementen.
- Gesamtelementstärke: 148 mm (inklusive Basis-Trennwand und beidseitigem Akustikaufbau).
- Akustikplatte: Hochwertige, schallabsorbierende MDF- oder Spanplatte mit integriertem, rückseitigem Akustik-Vliesstoff.
- Struktur: Lochplatte / Schlitzplatte (genaue Ausführung, Lochraster und Durchmesser nach Wahl des AG).
- Oberfläche: nach Wahl des AG, aus Standard-Herstellerkollektion

Abrechnung in m2 Ansichtsfläche.

22,00 m2

8.40 Mobile Trennwand

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	50	WC-Trennwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.50 WC-Trennwände

8.50.10 Werk- und Montageplanung WC-Trennwandanlage

Erstellen, Liefern und Abstimmen einer vollständigen, ausführungsreifen Werk- und Montageplanung für die WC-Trennwandanlage auf Grundlage der bauseitigen Architekturpläne sowie des vor Ort genommenen Aufmaßes.

Planungsumfang und Detaillierung:

- Grundrisse & Ansichten: Maßstäbliche Darstellung der gesamten WC-Anlage (M 1:50 / 1:20) mit exakter Einteilung der 3 Kabinen (Vorderwände, Trennwände und Türöffnungen) unter Berücksichtigung der lichten Raumbreite von 2,70 m und der Tiefe von 1,76 m.
- Schnitt- und Detailzeichnungen: Konstruktive Detailzeichnungen (M 1:10 bis 1:1) aller Anschlüsse, insbesondere:
 - Vertikale Wandanschlüsse mittels U-Profilen an die bauseitigen Wände.
 - Bodenanschlüsse der verstellbaren Edelstahl Stützfüße inklusive der genauen Positionierung der Bohr- und Befestigungspunkte im Fliesenraster.
 - Eckausbildungen (T-Verbindungen) zwischen den Vorderwänden und den Zwischentrennwänden.
 - Türdetails inklusive der drehbaren Federbänder (materialgerechte Flächenverschraubung) und der Schloss- und Riegelbaugruppen.
- Farb- und Materialkonzept: Zusammenstellung und Dokumentation der freigegebenen Farbtöne für HPL-Platten (mindestens 15 Farben zur Auswahl) sowie für Profile, Beschläge und Zubehör.

Abstimmung und Freigabe:

- Örtliches Aufmaß: Eigenverantwortliches Nehmen des lichten Fertigmaßes vor Ort auf der Baustelle nach Abschluss der bauseitigen Fliesenarbeiten als verbindliche Produktionsgrundlage.
- Schnittstellenkoordination: Technische Abstimmung der Anschlusspunkte mit den angrenzenden Gewerken (insbesondere Fliesenleger/ Sanitärinstallateur).
- Prüf- und Freigabelauf: Die Planungsunterlagen sind dem Auftraggeber / den Architekten rechtzeitig vor Fertigungsbeginn digital zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Änderungen aus dem Freigabelauf sind ohne Mehrkosten einzuarbeiten.

Die Vergütung erfolgt pauschal für die gesamte Planungsleistung inklusive aller Revisionsschritte bis zur endgültigen Ausführungsfreigabe.

1 psch

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	50	WC-Trennwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.50.20 **WC-Trennwandanlage aus HPL-Vollkernplatten,
h=2000mm, bodenfrei**

Lieferung und Montage einer freistehenden, hochstabilen und feuchtigkeitsbeständigen WC-Trennwandanlage als Systemkonstruktion aus Hochdruck-Schichtstoffplatten (HPL). Die Anlage ist für den Einsatz in hochfrequentierten und feuchten Sanitärräumen auszulegen.

Konstruktion und Abmessungen:

- Systemhöhe: 2135mm Gesamthöhe einschließlich ca. 150mm Bodenfreiheit.
- Stabilität & Nachweise: Die Gesamtkonstruktion muss einen statischen Verbund der Profile aufweisen und vandalensicher ausgeführt sein. Zum Nachweis der Langlebigkeit und Sicherheit sind ein TÜV- und GS-Prüfzeugnis des Systems mit dem Angebot einzureichen. Der Hersteller muss eine Garantie von mindestens 7 Jahren auf alle Funktionsteile gewähren.

Wände und Türen:

- Material: 13mm starke HPL-Vollkernplatten nach DIN EN 438, wasserbeständig, fäulnissicher und kratzfest. Alle sichtbaren Kanten sind gerundet auszuführen.
- Türen: Stumpf einschlagend, 13 mm HPL, Kanten umfräst. Anschlag mit durchlaufender Gummiprofildichtung zur Geräuschdämpfung im Profil integriert.

Profile und Wandanschluss:

- Material: Vertikale Anschlagprofile und obere Stabilisatoren (Abmessungen ca. 74/43 mm bzw. 44/45mm) als verwindungssteife 3-Kammer-Aluminiumprofile.
- Verbindung: Kraftschlüssiger, absolut verdrehsicherer statischer Verbund mittels werksseitiger CNC-Gewindebohrungen und Edelstahl-Verschraubungen (M12x50). Selbstschneidende Schrauben oder Nietverbindungen an den Tragprofilen sind nicht zugelassen.
- Wandanschluss: Mittels U-Profilen (ca. 30/24mm) zum Ausgleich von Bautoleranzen.
- Oberfläche Profile: Eloxiert

Fußkonstruktion:

- Ausführung: Stufenlos höhenverstellbare Stützfüße mit massivem Edelstahlkern (Minstdurchmesser 20mm) und Edelstahl-Gewinde (M12) in Aluminium-Profilverbindern, gekontert. Fußlösungen aus Kunststoff oder Hohlrohren sind nicht zugelassen.
- Befestigung: Bodenteller für mindestens 3-fache Verschraubung im tragenden Untergrund / in den Fliesenfugen.
- Abdeckung: Trittfeste, leicht anhebbare Abdeckrosetten aus Edelstahl.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	50	WC-Trennwände

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Beschläge und Schloss:

- Bänder: Mindestens 3 kräftige 3-Rollen-Aluminiumbänder (Durchmesser 20mm) je Tür mit Edelstahl-Bandachse (Ø 8mm), gegen Aushängen gesichert. Die Befestigung muss materialgerecht in der Plattenfläche erfolgen (keine Stirnseitenschraubung in das HPL). Je Tür ist ein Band mit integrierter Feder (Selbstschließend/Selbstöffnend) aus nichtrostendem Stahl vorzusehen.
- Schloss und Riegel: Kunststofffreies Einriegelschloss aus Zinkdruckguss mit massivem Riegel im Vollaluminium-Schlosskasten. Klemmsichere, wartungsfreundliche Mechanik.
- Bedienung: Türknöpfe aus schlagfester Modifikation (Nylon).

Farben und Design:

- Freie Farbpalette für Platten (mindestens 15 Standardfarben nach Wahl des AG).
- Profile, Beschläge, Kanten und Zubehör in abgestimmter, durchgängiger Farbgestaltung (mindestens 6 Standardfarben zur Auswahl).

Erbracht werden müssen alle Leistungen inklusive aller Befestigungsmaterialien, Dichtungen und elastischen Anschlüsse nach Herstellervorschrift.

Abrechnung:

Es werden je 3 Kabinen/Geschoss verbaut, bestehend:

- 2 Zwischentrennwänden(1,76m)
- 1 Frontansicht (2,70m)
- 3 Türen

Die Abrechnung erfolgt 1 Stk/Geschoss.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

3 Stk

8.50.30 **Wand-Türstopperhaken aus Polyamid**

Lieferung und fachgerechte Montage von Wand-Türstopperhaken aus hochwertigem, bruchfestem und durchgefärbtem Polyamid (Nylon). Ausführung als rechtwinklig gebogener, zylindrischer Haken mit integriertem, elastischem Türpuffer am Kopfende. Geeignet für die Aufnahme von Türbeschlägen bei vollständig geöffneter Tür zur Vermeidung von Wandbeschädigungen.

Technische Merkmale:

- Material: Hochwertiges Polyamid, hochglänzend, UV-stabilisiert.
- Abmessungen: Ausladung (Tiefe) ca. 100–115 mm, Rosettendurchmesser ca. 70 mm.
- Ausführung: Integrierter, elastischer Puffereinsatz

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium
8 LOS 08, Trockenbauarbeiten
50 WC-Trennwände

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- (Farbe: Schwarz).
- Befestigung: Verdeckte, diebstahl- und vandalismushemmende Schraubmontage inklusive Befestigungsmaterial.
- Farbe: Nach Farbtabelle des Herstellers, Farbton nach Wahl des AG.

Einbauort: EG-2.OG, WC-Kabinen der Vorposition

9 Stk

8.50 WC-Trennwände

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	60	Stundenlohnleistungen und Dokumentation

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

8.60 Stundenlohnleistungen und Dokumentation

8.60.10 Stundenlohnarbeiten: Facharbeiter

Ausführen von eventuell erforderlichen Trockenbau-, Akustik- oder Montagearbeiten, die nicht durch die Preise der vorherigen Leistungspositionen erfasst sind. Die Ausführung darf ausschließlich auf ausdrückliche, vorherige Anweisung der Objektüberwachung (OÜ) erfolgen.

- Qualifikation: Vorarbeiter, Obermonteur oder gleichgestellte Führungskraft mit entsprechender Fach- und Aufsichtskompetenz.
- Abrechnung und Nachweis: Die erbrachten Stunden sind täglich bzw. wöchentlich auf separaten Regieberichten zu dokumentieren. Anmeldung, Erfassung und Nachweis der Stunden erfolgen streng gemäß den Vorgaben der VOB/B. Nicht von der Objektüberwachung abgezeichnete Stundenberichte werden nicht vergütet.

10 h

8.60.20 Stundenlohnarbeiten: Bauhelfer

Ausführen von einfachen Hilfs-, Transport- oder Reinigungsarbeiten im Zuge der Trockenbau- und Montageleistungen, die nicht durch die Preise der vorherigen Leistungspositionen erfasst sind. Die Ausführung darf ausschließlich auf ausdrückliche, vorherige Anweisung der Objektüberwachung (OÜ) erfolgen.

- Qualifikation: Bauhelfer, gewerblicher Arbeitnehmer ohne Facharbeiterqualifikation oder gleichgestellte Hilfskraft.
- Abrechnung und Nachweis: Die erbrachten Stunden sind täglich bzw. wöchentlich auf separaten Regieberichten zu dokumentieren. Anmeldung, Erfassung und Nachweis der Stunden erfolgen streng gemäß den Vorgaben der VOB/B. Nicht von der Objektüberwachung abgezeichnete Stundenberichte werden nicht vergütet.

10 h

8.60.30 Dokumentationsunterlagen erstellen und dem AG übergeben

Die Bauakte/ Revisionsunterlagen/ Firmen-Dokumentation ist vom AN zu erstellen, zu führen und dem AG zu übergeben. Der AN hat die Dokumente (Pläne, Protokolle, Unterlagen, Lieferscheine, Produktdatenblätter, Zulassungen, endrevidierte Bestandspläne und Bestandsunterlagen etc.) baubegleitend zu erstellen bzw. beizubringen und so fortzuschreiben, dass jeweils eine

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0012	MCG Marie Curie Gymnasium
	8	LOS 08, Trockenbauarbeiten
	60	Stundenlohnleistungen und Dokumentation

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Übereinstimmung zwischen den Dokumenten und den erstellten baulichen Anlagen besteht.

Die vollständige und endrevidierte Bauakte ist 1-fach in digitaler Form (USB-Stick) und 1-fach in Papierform (gelber Ordner) nach Abschluss der Bauarbeiten und spätestens 2 Wochen vor VOB-Abnahme dem AG zu übergeben.

Die Bauakte ist strukturiert und mit Trennblättern anzulegen und mit einem Inhaltsverzeichnis zu versehen.

Folgende Unterlagen gehören z. B. zur Revisionsdokumentation:

- Fachunternehmererklärungen und Fachbauleitererklärungen
- Gewährleistungsbescheinigung
- Produkt- und Sicherheitsdatenblätter
- Zulassungen, Zertifikate, Nachweise, Prüfzeugnisse usw.
- Allg. bauaufsichtliche Prüfzeugnisse / Zulassungen
- Übereinstimmungs- / Konformitätserklärungen
- Werk-/Montageplanung, Berechnungen, etc.
- Lieferscheine
- Entsorgungsnachweise
- Wartungs-/Pfleheinweise

Die Brandschutzrelevante Unterlagen sind spätestens 2 Wochen vor Einbau der OÜ zu übergeben.

1 psch

8.60 Stundenlohnleistungen und Dokumentation

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0012 MCG Marie Curie Gymnasium

8 LOS 08, Trockenbauarbeiten

Ausgabeumfang: OZ Gesamtbetrag
in EUR

Zusammenstellung

8.10	Trockenbauwände	
8.20	Trockenbaudecken	
8.30	Sonstige Arbeiten / Einbauten	
8.40	Mobile Trennwand	
8.50	WC-Trennwände	
8.60	Stundenlohnleistungen und Dokumentation	
8	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme	LOS 08, Trockenbauarbeiten